

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Amt für Finanzen und
Beteiligungen

24.05.2022

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Schlüter

Telefon: 492-2008

SchlueterT@stadt-
muenster.de

Betrifft

Jahresabschluss 2021 der AirportPark FMO GmbH

Beratungsfolge

| 09.06.2022 Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die Vertretung der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der AirportPark FMO GmbH wird ermächtigt folgende Entscheidungen zu treffen:

- a) Dem Jahresabschluss der AirportPark FMO GmbH, abschließend
in der Bilanz zum 31. Dezember 2021 bei Aktiva und Passiva mit 6.126.751,07 €
sowie einem in der Gewinn- und Verlustrechnung für das
Geschäftsjahr 2020 ausgewiesenen Jahresüberschuss von 496.757,00 €
ist von der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 25.03.2022 ein
uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt worden; er wird entsprechend festgestellt.
- b) Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.
- c) Der Jahresüberschuss in Höhe von 496.757,00 € wird mit dem Verlustvortrag von
4.506.681,27 € auf neue Rechnung vorgetragen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Begründung:

Die Stadt Münster ist – wie auch die Stadt Greven und der Kreis Steinfurt – zu einem Drittel (100.000 €) am Stammkapital der 2004 gegründeten AirportPark FMO GmbH beteiligt. Wesentlicher Gegenstand des Unternehmens ist die Vorbereitung, Erreichung und Umsetzung aller planerischen Voraussetzungen für das regionale Gewerbegebiet am Flughafen Münster/Osnabrück sowie die Entwicklung, Erschließung und Vermarktung dieses Gewerbegebietes zur Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft. Gemäß § 11 Abs. 1 Buchstaben c) und e) des Gesellschaftsvertrages der AirportPark FMO GmbH entscheidet die Gesellschafterversammlung über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses sowie die Entlastung des Aufsichtsrates.

Die Umsatzerlöse des Vorjahres in Höhe von 388 T€ wurden im Geschäftsjahr 2021 mit 1.940 T€ deutlich übertroffen. Es konnten mit zwei Ansiedlungen und Grundstücksverkäufen Flächen mit einer Größe von 29.430 qm veräußert werden. Insgesamt weist der Jahresabschluss einen Überschuss in Höhe von 497 T€ aus. Der Fehlbetrag des Vorjahres betrug 414 T€. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 6.127 T€. Das Vorratsvermögen beträgt 5.564 T€. Das Eigenkapital beträgt zum Bilanzstichtag 2.590 T€. Unter Einbeziehung der Restvaluten der mit Rangrücktritt ausgestatteten Gesellschafterdarlehen, weist die Gesellschaft ein positives wirtschaftliches Eigenkapital von 5.656,5 T€ aus. Die langfristigen Verbindlichkeiten betragen 3.258 T€.

Weitere Einzelheiten zum Jahresabschluss der Gesellschaft können den **Anlagen** entnommen werden.

Der Jahresabschluss wurde von der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. In den Gremien der Gesellschaft wurden die obigen Beschlüsse bereits am 24.05.2022 gefasst. Das Votum der Vertretung der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung stand dabei unter dem Vorbehalt einer entsprechenden Ermächtigung durch den Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft.

Einschätzung des Beteiligungsmanagements zum Jahresabschluss

Nach Prüfung des Jahresabschlusses durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Merschmeier + Partner GmbH, Münster haben sich aus Sicht des Beteiligungsmanagements keine Einwendungen gegen diesen oder zusätzliche Hinweise zu diesem ergeben. Unter Berücksichtigung des vorgelegten und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschlussberichtes erscheint der Jahresabschluss plausibel und vermittelt ein hinreichend nachvollziehbares Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der AirportPark FMO GmbH zum Bilanzstichtag.

i.V.

gez.
Christine Zeller
Stadtkämmerin

Anlagen:

Anlage A
Anlage 1 zur Vorlage V/0352/2022